

Hauptausgabe

Berner Zeitung
3001 Bern
031/ 330 33 33
www.bernerzeitung.ch

Genre de média: Médias imprimés
Type de média: Presse journ./hebd.
Tirage: 39'367
Parution: 6x/semaine



Page: 24
Surface: 44'919 mm²

Ordre: 3008351
N° de thème: 832.074

Référence: 70620931
Coupure Page: 1/2



«Der beste Botschafter, den man sich wünschen kann»: Guillaume Hoarau stellt 2017 am Festival du Film Français d'Helvetie in Bern seinen Lieblingsfilm vor.

Foto: Arne Bichse

KINO In Biel ist das Festival du Film Français d'Helvetie eine grosse Sache. In Bern soll jetzt Ähnliches passieren. Unterstützung kommt von YB-Star Guillaume Hoarau.

Bielerinnen und Bielern muss niemand erklären, was das Festival du Film Français d'Helvetie (FFFH) ist. Seit Mitgründer und Direktor Christian Kellenberger und sein Team das Fest fürs französischsprachige Kino vor 14 Jahren auf die Beine gestellt haben, steigen die Zuschauerzahlen an. Bei der ersten Ausgabe 2005 kamen 2500 Menschen, 2017 schon 15 000. Ziemlich genau die Hälfte der Besucher in Biel ist deutscher Muttersprache. Das FFFH ist in der Stadt etabliert, die Gäste sind grosse Nummern des französischen Kinos, es laufen zahllose «Grandes Premières» – Filme, die ausserhalb von ausländischen Festivals noch nirgends zu sehen waren.

Glamouröse Vertretung

Ähnliches möchte das FFFH auch in Bern schaffen. Das Festi-

val findet diesen Herbst zum zweiten Mal auch in der Bundestadt statt. Im Kino Cineclub laufen 16 Vorpremierer, sämtliche Filme sind deutsch untertitelt. Jeder Film wird von einem Kritiker vorgestellt, es gibt Podiumsdiskussionen, für Kinder eine Gratisvorstellung. Und YB-Stürmer Guillaume Hoarau amtiert als Botschafter. Er darf für eine Vorstellung aus Vorschlägen der Programmleitung seinen Lieblingsfilm auswählen, seinen «coup de cœur», wie es Christian Kellenberger ausdrückt.

Der Festivalchef und der Fussballprofi kennen sich persönlich, Kellenberger bezeichnet Fussball als seine zweite grosse Leidenschaft neben dem Kino. Er sagt, Hoarau sei ein «glamouröser Vertreter der französischsprachigen Bevölkerung im Kanton Bern» und mit seiner Kulturaffinität der beste Botschafter für sein Festival, den er sich wünschen könne. Der YB-Star übernahm den Job beim FFFH bereits 2017. Damals präsentierte er das Sportlerdrama «Patients – Lieber leben» persönlich im Kino Cineclub. Kellenberger hofft, dass Hoarau

auch dieses Jahr vorbeischauchen wird. Definitiv fest steht das aber erst, wenn bekannt ist, ob YB in der Champions League spielen wird und wie der entsprechende Spielplan aussieht.

Gelebter Austausch

Ganz sicher ist, dass die Berner Regisseurin Bettina Oberli ihren Film «Le vent tourne» am FFFH in Bern vorstellen wird. Für Kellenberger ist der Film ein «schönes Symbol» für das, was auch das FFFH will: den Röstigraben überwinden, den Austausch zwischen den Sprachregionen fördern. Deutschschweizerin Oberli hat «Le vent tourne» mit französischsprachigen Schauspielern im französischsprachigen Jura gedreht.

Der Versuch des FFFH, in Bern Fuss zu fassen, ist vorerst auf drei Jahre angelegt, so lange fliesst Geld von Stadt und Kanton. Im letzten Jahr besuchten etwas mehr als 1500 Menschen das FFFH in Bern, 70 Prozent waren französischsprachig. Für dieses Jahr hoffen die Organisatoren auf 2300 Besucher – und deutlich mehr Deutschschweizer. Damit

Date: 22.08.2018

BZ BERNER ZEITUNG

BZ.BERNERZEITUNG.CH

Hauptausgabe

Berner Zeitung
3001 Bern
031/ 330 33 33
www.bernerzeitung.ch

Genre de média: Médias imprimés
Type de média: Presse journ./hebd.
Tirage: 39'367
Parution: 6x/semaine



Page: 24
Surface: 44'919 mm²

Ordre: 3008351
N° de thème: 832.074

Référence: 70620931
Coupure Page: 2/2

Bernerinnen und Bernern bald
niemand mehr erklären muss,
was das Festival du Film Français
d'Helvetie ist. *Fabian Sommer*

FFFH: 12. bis 16. 9., Biel. Veranstaltungen in Bern ab 14.9. www.fffh.ch